



Eigenbetriebe Ruppichteroth

– Abwasserbeseitigung –
Wirtschaftsplan 2022



Zum Inhalt

1. Satzung
2. Erfolgsplan
3. Vermögensplan
4. Mittelfristige Ergebnisplanung
5. Mittelfristige Finanzplanung
6. Erläuterungen
7. Stellenübersicht
8. Bilanz 2020
9. Gewinn- u. Verlustrechnung 2020

Satzung

Wirtschaftsplan

der Eigenbetriebe Ruppichteroth **-Abwasser-**

für das Wirtschaftsjahr 2022

I. Der Wirtschaftsplan wird im Erfolgsplan

a) im Erfolgsplan

1. mit Aufwendungen von 2.832.100,00 €

2. mit Erträgen von 2.945.600,00 €

b) im Vermögensplan

1. mit einem Finanzbedarf von 1.764.600,00 €

2. mit einer Finanzabdeckung von 1.764.600,00 €

festgesetzt.

II. Der Gesamtbetrag der Kredite wird im Wirtschaftsjahr 2022
festgesetzt auf

1.374.500,00 €

davon für	Neuaufnahme	1.160.800,00 €
davon für	Umschuldung	213.700,00 €

III. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2022
zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen
werden dürfen, wird festgesetzt auf

1.000.000,00 €

**Eigenbetriebe Ruppichterath -Abwasser-
Erfolgsplan 2022**

	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1. Umsatzerlöse	2.944.600,00 €	2.800.300,00 €	2.824.211,45 €
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>1.000,00 €</u> 2.945.600,00 €	<u>1.000,00 €</u> 2.801.300,00 €	<u>988,64 €</u> 2.825.200,09 €
4. Materialaufwand	31.400,00 €	28.100,00 €	30.290,72 €
a) für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	1.935.500,00 €	1.788.800,00 €	1.793.687,57 €
b) für bezogene Leistungen			
5. Personalaufwand	118.200,00 €	116.900,00 €	109.850,11 €
a) Löhne und Gehälter	<u>33.900,00 €</u>	<u>32.700,00 €</u>	<u>30.700,58 €</u>
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	152.100,00 €	149.600,00 €	140.550,69 €
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	610.200,00 €	603.600,00 €	597.417,32 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>20.900,00 €</u> 2.750.100,00 €	<u>20.900,00 €</u> 2.591.000,00 €	<u>28.269,97 €</u> 2.590.216,27 €
8. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	81.900,00 €	<u>93.900,00 €</u>	101.939,86 €
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	113.600,00 €	116.400,00 €	133.043,96 €
11. Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12. Sonstige Steuern	100,00 €	100,00 €	0,00 €
11. Jahresgewinn	113.500,00 €	116.300,00 €	133.043,96 €

Eigenbetriebe Ruppichteroth -Abwasser- Vermögensplan 2022

Finanzbedarf	Ansatz 2021	Ansatz 2022
I. Anlagenveränderungen		
1. a) Kanalbaugemeindegebiet	2.360.900,00 €	1.012.000,00 €
b) Erneuerung bestehender Kanalanlagen	0,00 €	0,00 €
c) Übernahme von Kanalanlagen durch Erschließungsträger	0,00 €	0,00 €
d) Sons. Erweiterungen, Planungsleist. u. nachträgliche Grundstücksanschl.	100.000,00 €	100.000,00 €
e) technische Ausstattung Pumpwerke	58.400,00 €	58.400,00 €
2. Geografisches Informationssystem (GIS)	0,00 €	0,00 €
3. Software	2.000,00 €	2.000,00 €
4. Inventar / Hardware	5.000,00 €	5.000,00 €
II. Darlehenstilgung		
1. Laufende Tilgung	381.200,00 €	373.500,00 €
2. Umschuldung	339.500,00 €	213.700,00 €
	3.247.000,00 €	1.764.600,00 €
Finanzdeckung		
I. Überschub aus lfd. Tätigkeit		
	356.600,00 €	371.600,00 €
II. Bauzuschüsse		
1. Anschlußbeiträge	18.500,00 €	18.500,00 €
2. Baukostenerstattung für Erschließungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €
III. Sonstige Zuschüsse		
1. a) Landeszuwendungen	0,00 €	0,00 €
b) Förderprogramm	0,00 €	0,00 €
c) Versicherungsleistungen	0,00 €	0,00 €
IV. Darlehen		
1. Neuaufnahme	2.532.400,00 €	1.160.800,00 €
2. Umschuldung	0,00 €	213.700,00 €
	2.907.500,00 €	1.764.600,00 €

Mittelfristige Ergebnisplanung Abwasser

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1. Umsatzerlöse	2.824.211,45 €	2.800.300,00 €	2.944.600,00 €	2.990.399,00 €	3.013.511,99 €	2.997.641,11 €
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	988,64 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Betriebsertrag	2.825.200,09 €	2.801.300,00 €	2.945.600,00 €	2.991.399,00 €	3.014.511,99 €	2.998.641,11 €
4. Materialaufwand						
a) für bezogene Leistungen und Roh-, Hilfs-, Betr.	1.823.978,29 €	1.816.900,00 €	1.966.900,00 €	1.986.569,00 €	2.006.434,69 €	2.026.499,04 €
5. Personalaufwand	140.550,69 €	149.600,00 €	152.100,00 €	153.621,00 €	155.157,21 €	156.708,78 €
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	597.417,32 €	603.600,00 €	610.200,00 €	631.800,00 €	634.900,00 €	637.100,00 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	28.269,97 €	20.900,00 €	20.900,00 €	21.109,00 €	21.320,09 €	21.533,29 €
Betriebsaufwand	2.590.216,27 €	2.591.000,00 €	2.750.100,00 €	2.793.099,00 €	2.817.811,99 €	2.841.841,11 €
8. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	101.939,86 €	93.900,00 €	81.900,00 €	101.000,00 €	93.600,00 €	83.500,00 €
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	133.043,96 €	176.400,00 €	113.600,00 €	97.300,00 €	103.100,00 €	73.300,00 €
11. Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12. Sonstige Steuern	0,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
13. Jahresgewinn	133.043,96 €	176.300,00 €	113.500,00 €	97.200,00 €	103.000,00 €	73.200,00 €

Mittelfristige Finanzplanung Abwasser

FINANZBEDARF	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Neuverlegung Kanäle/Bauwerkssanierungen	2.360.900,00 €	1.012.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €
techn. Ausstattung Pumpwerke	58.400,00 €	58.400,00 €	18.400,00 €	18.400,00 €	18.400,00 €
Sonstige Erweiterungen / Grundstücksanschlüsse	100.000,00 €	100.000,00 €	55.200,00 €	55.200,00 €	55.200,00 €
Software / Sachanlagen	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €
lfd. Darlehenstilgung	381.200,00 €	373.500,00 €	387.900,00 €	389.800,00 €	366.200,00 €
Umschuldung	339.500,00 €	213.700,00 €	- €	25.500,00 €	- €
Gesamter Finanzbedarf	3.247.000,00 €	1.764.600,00 €	568.500,00 €	595.900,00 €	546.800,00 €
FINANZABDECKUNG	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Überschuß aus lfd. Tätigkeit	356.600,00 €	371.600,00 €	387.900,00 €	389.800,00 €	366.200,00 €
Anschlußbeiträge	18.500,00 €	18.500,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Baukostenzuschüsse durch Dritte	- €	- €	- €	- €	- €
Sonstige Zuschüsse / Zuweisungen	- €	- €	- €	- €	- €
Darlehensneuaufnahme	2.532.400,00 €	1.160.800,00 €	160.600,00 €	160.600,00 €	160.600,00 €
Umschuldung	0,00 €	213.700,00 €	- €	25.500,00 €	- €
Gesamte Finanzabdeckung	2.907.500,00 €	1.764.600,00 €	568.500,00 €	595.900,00 €	546.800,00 €

Erläuterungen

zum Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe Ruppichteroth

- Abwasser -

für das

Wirtschaftsjahr 2022

Allgemeines

Der Wirtschaftsplan ist entsprechend der Eigenbetriebsverordnung gegliedert. Einzelheiten zu den Ansätzen des Erfolgsplanes und des Vermögensplanes ergeben sich aus den nachstehenden Erläuterungen.

Erläuterungen zum Erfolgsplan

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse, die sich aus den Benutzungsgebühren für die Kanaleinleitung bzw. für die Abwasserbeseitigung der Kleineinleiter (Gruben) und der Auflösung der Ertragszuschüsse (Anschlussbeiträge, sonstige Ertragszuschüsse u. Baukostenzuschüsse) zusammensetzen, stellen sich wie folgt dar:

	<u>Ansatz 2022</u>	<u>Ansatz 2021</u>	<u>Ergebnis 2020</u>
a) Benutzungsgebühren	2.189.600,00 €	2.101.200,00 €	2.165.991,49 €
b) Grundgebühren	257.600,00 €	254.200,00 €	255.462,00 €
c) Auflösung Ertragszuschüsse	352.100,00 €	363.300,00 €	362.093,97 €
d) Gebührenrückzahlungsverpflichtung	135.000,00 €	71.300,00 €	-1.500,00 €
e) Hausanschlussgenehmigungen	3.300,00 €	3.300,00 €	13.376,20 €
f) Mahngebühren	7.000,00 €	7.000,00 €	6.731,60 €
g) sonstige Umsatzerlöse	0,00 €	0,00 €	22.056,19 €
	2.944.600,00 €	2.800.300,00 €	2.824.211,45 €

a) *Benutzungsgebühren*

Seit dem 01.01.2007 werden die Niederschlagswassergebühren nach dem Flächenmaßstab (Quadratmeter) abgerechnet. Die Schmutzwassergebühren und die Gebühren für Kleinkläranlagen werden nach der Abwassermenge (Kubikmeter) abgerechnet. Die Benutzungsgebühren für die Kanaleinleiter (Schmutzwasser und/oder Niederschlagswasser) sowie die Gebühren für Kleinkläranlagen setzen sich wie folgt zusammen:

Schmutzwasser	Abwassermenge cbm	Gebühr je cbm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2022	445500	3,79 €	1.688.400,00 €
Ansatz 2021	426300	3,79 €	1.584.100,00 €
Veränderung	19200	0,00 €	104.300,00 €

Niederschlagsw.	Abwassermenge qm	Gebühr je qm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2022	772200	0,64 €	494.200,00 €
Ansatz 2021	751200	0,64 €	481.200,00 €
Veränderung	21000	0,00 €	13.000,00 €

Kleineinleiter m. Klärschlamm	Abwassermenge cbm	Gebühr je cbm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2022	1700	2,35 €	4.000,00 €
Ansatz 2021	1000	3,05 €	3.100,00 €
Veränderung	700	-0,70 €	900,00 €

Kleineinleiter o. Klärschlamm	Abwassermenge cbm	Gebühr je cbm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2022	2700	1,11 €	3.000,00 €
Ansatz 2021	1400	1,25 €	1.800,00 €
Veränderung	1300	-0,14 €	1.200,00 €

b) Grundgebühren

Die Grundgebühren für reine Schmutzwasseranschlüsse stellen sich wie folgt dar:

Schmutzwasser	Anschlüsse	Grundgebühr Monat	Grundgebühr Jahr
Ansatz 2022	3578	6,00 €	257.600,00 €
Ansatz 2021	3530	6,00 €	254.200,00 €
Veränderung	48	0,00 €	3.400,00 €

c) Auflösung der Ertragszuschüsse

Die eingenommenen Anschlussbeiträge, sonstigen Ertragszuschüsse und Baukostenzuschüsse werden ertragswirksam aufgelöst.

Die bilanzielle Auflösung beträgt ab dem Wirtschaftsjahr 2014 für Zugänge bis zum Jahr 2003 1,5 % (bis einschließlich WJ 2013 3 %). Zugänge ab dem Jahr 2003 werden ab dem Wirtschaftsjahr 2009 bereits in gleicher Höhe des Abschreibungssatzes der Kanalanlagen mit 1,5 % aufgelöst.

Die Auflösung in der Gebührenkalkulation beträgt seit 2015 für Zugänge bis 2003 0,95 % vom Gesamtbetrag der bilanziellen Auflösungen sowie 1,5 % für die Zugänge ab dem Jahr 2003.

Unter Berücksichtigung der Beitragseinnahmen und Baukostenzuschüsse im Jahre 2022 ist mit folgender **bilanzieller** Auflösung zu rechnen:

Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
352.100,00 €	363.300,00 €	362.093,97 €

d) Gebührenrückzahlungsverpflichtung

Hier werden Rückzahlungsverpflichtungen gemäß § 6 des Kommunalabgabengesetzes NRW (KAG NRW) ausgewiesen.

e) Gebühren aus Genehmigungen und Abnahmen

Für den Anschluss an die öffentliche Kanalisation wird eine Verwaltungsgebühr lt. der Verwaltungsgebührensatzung von 50,00 € erhoben. Mit der Verwaltungsgebühr werden die Kosten für die Prüfung des Entwässerungsantrages, die Erteilung der Genehmigung und die Abnahme des Hausanschlusses vor Ort berechnet.

Seit dem 01.01.2019 wird für die Prüfung und Verplombung der Abzugszähler eine Gebühr in Höhe von 45,00 € je Abnahmetermin erhoben.

f) Mahngebühren

Mahngebühren und Säumniszuschläge werden hier mit 7.000,00 € ausgewiesen.

2. Aktiviere Eigenleistungen

Kein Ansatz

3. Sonstige betriebliche Erträge

Diese Position setzt sich wie folgt zusammen:

	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
b) sonstige Erträge	1.000,00 €	0,00 €	988,64 €
Gesamt	1.000,00 €	0,00 €	988,64 €

4. Materialaufwand

Unter der Position Materialaufwand fallen zum einen die Stromkosten der Pumpwerke, sowie die folgenden Fremdleistungen:

	Konto-Nr.	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
a) Mitgliedsbeitrag Aggerverband	529920	1.175.200,00 €	1.173.800,00 €	1.168.526,00 €
b) Kosten fremde Abwasseranlagen	529926	12.000,00 €	12.000,00 €	6.755,34 €
c) Unterhaltung Pumpwerke	529903	6.800,00 €	6.300,00 €	0,00 €
d) Verwaltungskostenbeitrag	529902	5.000,00 €	5.000,00 €	4.113,63 €
e) Betriebsführungsleistungen	529925	736.500,00 €	591.700,00 €	614.292,60 €
Gesamt		1.935.500,00 €	1.788.800,00 €	1.793.687,57 €

zu a)

Der Beitragsbedarf des Aggerverbandes wird zu 40 % aufgrund der tatsächlich angeschlossenen Einwohner abgerechnet, die verbleibenden 60 % werden über die Einwohnerprognosen (Planzahlen) der Gemeinden, die im Zuge von Klärwerkserweiterungen bzw. von Netzplanerstellungen dem Aggerverband gemeldet wurden, abgerechnet. Weiter werden ab dem Abrechnungsjahr 2019 die Kanaleinleiter mit Nebenwohnsitz unter Berücksichtigung der Hebesätze unter 1.c. gesondert berechnet.

Die Hebesätze stellen sich wie folgt dar:

	vorauss. Hebesatz 2022	Ansatz 2021	Veränderung
1. a Beitrag Kanaleinleiter tatsächlich	1,8460 €	1,8460 €	0,000 €
1. b Beitrag Kanaleinleiter Planzahlen	1,7002 €	1,7002 €	0,000 €
1. c Beitrag Kanaleinleiter Nebenwohns.	1,8460 €	1,8460 €	0,000 €
2. Beitrag Kleineinleiter	1,7410 €	1,7410 €	0,000 €
3. Beitrag Niederschlagwasser	4,295 €	4,295 €	0,000 €
4. Beitrag Regenüberlaufbecken	8,414 €	8,414 €	0,000 €
5. Fremdwasser	1,8460 €	1,8460 €	0,000 €

Der Ansatz Beitrag Aggerverband wurde wie folgt errechnet:

Beitragsart	Einw.	SW-Menge	Faktor	SW-Einheit	Hebesatz	Beitrag
Kanaleinleiter Planzahlen	13308	49	0,6	391255,2	1,7002 €	665.200,00 €
Kanaleinleiter angeschlos.	10536	49	0,4	206506	1,846 €	381.200,00 €
Kanaleinleiter Nebenwohns.	264	49	0,5	6468	1,846 €	11.900,00 €
Kleineinleiter/vollbiol. KA	48	49	0,25	588	1,741 €	1.000,00 €
Niederschlagw.	4398				4,295 €	18.900,00 €
RÜB	4398				8,414 €	37.000,00 €
Fremdwasser			0,1	Schätzung	1,7002 €	60.000,00 €
GESAMT						1.175.200,00 €

(Der Aggerverband hat ab dem Abrechnungsjahr 2004 die Schmutzwassermenge je Person/Jahr von 48,5 cbm auf 50,5 cbm angehoben. Ab dem Jahr 2015 werden 49 cbm angesetzt.)

zu b)

Aufgrund der öffentlich – rechtlichen Vereinbarung mit der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid sind für den gemeinsamen Betrieb des Pumpwerkes Ingersau 50 % der jährlich entstehenden Betriebskosten an die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zu erstatten. Weiterhin ist eine Durchleitungsgebühr für die Abwässer der Ortslage Beiert, die durch das Kanalnetz der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid bis zum Klärwerk des Aggerverbandes in Neunkirchen fließen, zu zahlen. Hier sind je cbm 40 % der Abwassergebühr der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zu erstatten.

Für die Einleitung der Abwässer aus der Ortslage Stranzenbach (Gemeinde Ruppichterath) in das Pumpwerk im Ortsteil Stranzenbach (Gemeinde Nümbrecht) sind gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung anteilige Betriebskosten zu zahlen.

Durchleitungsgebühr an GW Neunkirchen-Seelscheid	4.000,00 €
Betriebskostenanteil PW Ingersau	4.000,00 €
Betriebskostenanteil PW Stranzenbach	4.000,00 €
	12.000,00 €

zu c)

Für die Servermiete und Wartung der DFÜ Software, sowie eine allgemeine Kontrolle und Wartungsarbeiten an den Pumpwerken werden 6.800,00 € angesetzt.

zu d)

Anteilige EDV- und Telekommunikationsaufwendungen sowie Personalaufwendungen (Gemeindekasse und Rats-Büro) werden dem Abwasserbetrieb durch die Gemeinde in Rechnung gestellt.

zu e)

Die Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH (GWR GmbH) ist auf der Grundlage eines Betriebsführungsvertrages für die Abwasseranlagen zuständig. Zudem werden Dienstleistungen im Rechnungswesen, bei der Gebührenerhebung und im Investitionsmanagement durch die GWR GmbH erbracht.

	Konto-Nr.	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1. Kosten Klärschlammabeseitigung	529928	2.100,00 €	1.800,00 €	1.917,86 €
2. Kanalnetzreinigung	529922	18.400,00 €	17.200,00 €	9.671,27 €
3. Betriebsführung Pumpwerke	529924	119.900,00 €	117.500,00 €	112.838,80 €
4. Unterhaltung Kanalnetz/Bauwerke	523200	315.700,00 €	202.500,00 €	236.665,24 €
5. Ingenieurleistungen	529904	46.700,00 €	29.800,00 €	16.675,66 €
6. EDV Wartung und Pflege	529901	2.700,00 €	2.700,00 €	5.354,54 €
7. Personaldienstleistungen	5299xx	134.100,00 €	130.000,00 €	136.937,63 €
8. Sonstige Sach- u. Dienstleistungen	529100	96.900,00 €	90.200,00 €	94.231,60 €
Gesamt		736.500,00 €	591.700,00 €	614.292,60 €

e.1)

Für die Ausführung der häuslichen Gruben berechnet das Abfuhrunternehmen je ausgefahrene Grube pauschal 119,00 €. Hinzu kommt die Kippgebühr des Aggerverbandes von 1,18 € je cbm.

e.2)

Die gemeindlichen Kanäle werden im Zuge der Kanalinspektion und im Bereich der Sonderbauwerke gereinigt. Für 2022 fallen hier 18.400,00 € an.

e.3)

29 Schmutzwasserhebeanlagen und ein Elektroschieber am RKB werden auf der Grundlage eines Wartungsvertrages von einer Fremdfirma dauerhaft überwacht und in einem betriebsbereiten Zustand gehalten. Der Vertrag umfasst alle notwendigen Leistungen.

e.4)

Die Aufwendungen für die Kanalnetzunterhaltung beinhalten:

Kanalnetzuntersuchungen gem. SÜVVKan	17.000,00 €
Kanalnetzsanierung	200.500,00 €
Heben von Schachtabdeckungen	49.800,00 €
Wartung/Reinigung von Sonderbauwerken Trenn.	12.500,00 €
Wartung/Reinigung von Sonderbauwerken Mischs.	3.300,00 €
Grünpflegearbeiten Abwasserpumpwerke	5.500,00 €
Unterhaltung Pumpstationen	27.100,00 €
	315.700,00 €

Ab 2021 (bis 2035) beginnt der 3. Zyklus der TV-U gemäß der Selbstüberwachungsverordnung Kanal (SüwVAbwasser). Die jährliche TV-U wird anschließend durch ein Ingenieurbüro ausgewertet und es wird ein Sanierungskonzept erstellt, in dem die Schäden nach Schadensklassen und geschätzten Reparaturkosten dokumentiert werden.

Auf der Grundlage der Kanalnetzuntersuchungen werden Schäden beseitigt. Die Beseitigung erfolgt je nach Schadensbild in offener oder geschlossener Bauweise.

Für das Angleichen von Schachtabdeckungen an das vorhandene Straßenniveau wird jährlich ein Betrag in Ansatz gebracht.

Die im Kanalnetz vorhandenen Sonderbauwerke müssen turnusmäßig gewartet werden. Für die dabei entstehenden Kosten ist pauschal ein Betrag angesetzt worden.

Bauliche Unterhaltungen an den Pumpstationen unterliegen nicht der Betriebsführung unter Punkt e.3). Hier wird für die Unterhaltung der Schächte und Holzhäuser ein Ansatz gebildet.

e.5)

Für die Erstellung eines Kanalsanierungskonzeptes, sowie die hydraulische Überprüfung des Kanalnetzes werden Ingenieurleistungen in Höhe von rd. 46.700,00 € angesetzt.

e.6)

Diese Position beinhaltet die anteiligen Kosten für IT-Dienstleistungen und Softwarepflege

e.7)

Hier sind die anteiligen Personalkosten der Mitarbeiter der GWR, die im Rahmen des Betriebsführungsvertrages für den Abwasserbetrieb tätig werden, ausgewiesen.

e.8)

Die sonstigen Sach- u. Dienstleistungen beinhalten alle für den Betrieb notwendigen Aufwendungen, die über die GWR abgewickelt werden (Büroflächen, Kfz, Dienstleistungen, Versicherungen usw.). Die wesentlichen Positionen stellen sich wie folgt dar:

<u>Wesentliche Kosten aus dem Bereich sonst. Sach- und Dienstleistung</u>	
Miete Betr. U. Geschäftsausst. (Anteil AfA)	22.100,00 €
Anteil Strom, Wasser, Gas	3.400,00 €
Anteil EDV	28.200,00 €
Anteil Sach- und Dienstleist. (Datenschutz, Gebührenabrechnung)	7.100,00 €
Aus- u. Fortbildung	3.900,00 €
Kfz - Leasing	4.800,00 €
Bankgebühren	4.800,00 €
	<u>74.300,00 €</u>

5. Personalaufwand

Hier sind die Personalkosten gemäß der Aufteilung der in der Stellenübersicht aufgeführten Mitarbeiter der Gemeinde, die für den Abwasserbetrieb tätig sind, ausgewiesen. Die Mitarbeiter sind gemäß Vertrag im Rahmen der Personalbeistellung in die GWR GmbH abgeordnet.

Der Personalaufwand stellt sich wie folgt dar:

Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
152.100,00 €	149.600,00 €	140.550,69 €

6. Abschreibungen

Diese Position erfasst die Abschreibungen des Anlagevermögens.

Ab dem Jahr 2015 werden die Kanalleitungen auch in der Gebührenkalkulation analog der bilanziellen Abschreibung mit 1,5 % angesetzt. Bis einschließlich 2014 sind die Kanalleitungen bei der Kalkulation mit 2 % abgeschrieben worden.

Die Abschreibungssätze stellen sich wie folgt dar:

Anlagenart	AfA - Satz Bilanz	AfA - Satz Gebühr
Software	10 %	10 %
Geografisches Info-System	10 %	10 %
Kanalleitungen und Sonderbauwerke	1,5 %	1,5 %
Technische u. maschinelle Einrichtungen der Pumpwerke	10 %	10 %
Betriebseinrichtungen	10 % - 33,33 %	10 % - 33,33 %
Mietereinbauten	10 %	10 %
GWG	100 %	100 %

Die Abschreibungen stellen sich wie folgt dar:

Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
610.200,00 €	603.600,00 €	597.417,32 €

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (außerhalb der Betriebsführungsleistungen durch die GWR GmbH) stellen sich wie folgt dar:

	Konto-Nr.	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
Abwasserabgabe	542901	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	542100	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mietnebenkosten	54xxxx	0,00 €	0,00 €	0,00 €
EDV Wartung u. Pflege ab 2019 bez. Leist.	529901	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Arbeitsmed. Betreuung	529912	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Beiträge zu Verbänden	544300	3.500,00 €	3.500,00 €	3.040,33 €
Prüfung, Beratung	542700	14.300,00 €	14.300,00 €	19.605,00 €
Verfüungsmittel	549100	300,00 €	300,00 €	0,00 €
Aus- u. Fortbildung	541200	0,00 €	0,00 €	1.269,50 €
Reisekosten	541300	0,00 €	0,00 €	13,00 €
Telefonkosten für DFÜ Pumpwerke	543500	2.300,00 €	2.300,00 €	2.257,15 €
sonstiges		500,00 €	500,00 €	2.084,99 €
		20.900,00 €	20.900,00 €	28.269,97 €

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Hier ist der zu erwartende Zinsertrag für Guthaben bei Kreditinstituten veranschlagt. Für Stundungszinsen und für sonstige Zinserträge erfolgt kein Mittelansatz.

	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
Zinsen Girokonten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Stundungszinsen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Zinsen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zinsen Gesamt	0,00 €	0,00 €	0,00 €

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Zinsaufwand setzt sich aus den Zinsen für negative Salden des Girokontos bzw. Tagesgeldkredite und aus den Zinsen für die aufgenommenen Darlehen zusammen. Sonstige Zinsaufwendungen sind nicht geplant. Der Ansatz stellt sich wie folgt dar:

	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
Darlehenszinsen	81.400,00 €	93.400,00 €	101.939,86 €
Zinsen Girokonten	500,00 €	500,00 €	0,00 €
Sonstige Zinsen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zinsen Gesamt	81.900,00 €	93.900,00 €	101.939,86 €

Erläuterungen Vermögensplan

Finanzbedarf

I. Anlagenveränderungen

1. a) Kanalbau Gemeindegebiet

Staukanäle Hauptstraße Winterscheid

Im Rahmen einer hydraulischen Untersuchung des Kanalnetzes in der Ortslage Winterscheid wurde festgestellt, dass es bei Starkregen zu einem punktuellen Überstau des Kanalnetzes kommen kann. Für den Bau von zunächst 2 Stauraumkanälen werden in der Hauptstraße im Rahmen der Erneuerung der Ortsdurchfahrt im **Jahr 2022** weitere Mittel in Höhe von **200.000,00 Euro** angesetzt. Somit beträgt der Ansatz aus 2021 und 2022 insgesamt 1.500.000,00 Euro.

Niederschlagsentwässerung Gewerbegebiet Oeleroth

Nach Konkretisierung der Planung und Abschluss der Voruntersuchung im Frühjahr 2021 wurden Gesamtkosten in Höhe von rd. 1.400.000,00 Euro für die Herstellung einer Niederschlagsentwässerung Gewerbegebiet Oeleroth ermittelt. Der Ansatz im Wirtschaftsplan **2022** erhöht sich somit um **650.000,00 Euro**.

Versickerungsbecken Etzenbacher Weg

Die Einleitungserlaubnis für die Einleitungsstelle Etzenbacher Weg ist abgelaufen. Aufgrund der hohen Einleitungsmenge sind für die Neubeantragung der Einleitungserlaubnis bauliche Änderungen erforderlich. Aufgrund neuer Kostenberechnungen werden für diese Baumaßnahme in **2022** weitere **90.000,00 Euro** angesetzt, insgesamt somit 320.000,-- €.

Nachrüstung Pumpstationen

An 28 Abwasserpumpstationen sind aufgrund neuer gesetzlicher Vorgaben bauliche Änderungen an den elektrischen Anlagen vorzusehen. Für die Nachrüstung des Potentialausgleichs wird ein Ansatz von insgesamt **72.000,00 Euro** gebildet.

1. b) Erneuerungen bestehender Kanalanlagen ohne Ansatz

1. c) Übernahme von Kanalanlagen durch Erschließungsträger ohne Ansatz

1. d) Sonstige Erweiterungen und nachträgliche Hausanschlüsse

Für notwendige Kanalnetzerweiterungen, Planungsleistungen bzw. neue Grundstücksanschlüsse im Zuge der lfd. Bautätigkeiten werden **100.000,-- €** in Ansatz gebracht.

1. e) technische Ausstattung Pumpwerke

Für die Erneuerung von Pumpen und Steuerungstechnik wird jährlich ein Ansatz von **58.400,-- €** gebildet.

2. Geografisches Informationssystem

Ohne Ansatz

3. Software

Für neue Software wird ein Ansatz in Höhe von **2.000,-- €** gebildet.

4. Inventar / Hardware

Für notwendige Betriebsmittel (Hardware, Büroeinrichtungen) wird ein Betrag von **5.000,-- €** in Ansatz gebracht.

II. Darlehenstilgung

1. Laufende Tilgung

Für die Tilgung bestehender und neu aufzunehmender Darlehen wird ein Betrag von **373.500,00 €** in Ansatz gebracht:

2. Umschuldung

Im Jahr 2022 stehen Darlehen in Höhe von **213.700,00 €** zur Umschuldung an.

Finanzabdeckung

I. Überschuss aus laufender Tätigkeit

Die hier ausgewiesenen Überschüsse sollen nach Möglichkeit mindestens die laufende Tilgung decken. Darüber hinausgehende Beträge dienen zur teilweisen Deckung von neuen Investitionen.

Der Überschuss aus laufender Tätigkeit ermittelt sich wie folgt:

Jahresgewinn	113.500,00 €
Abschreibungen +	610.200,00 €
Auflösung -	352.100,00 €
Überschuss lfd. Tätigkeit	371.600,00 €
<i>Verwendung für:</i>	
Tilgung	373.500,00 €
Gewinnabführung	0,00 €
Investitionen/Unterdeckung	-1.900,00 €
	371.600,00 €

II. Bauzuschüsse

Für Nachveranlagungen aufgrund von Bebauungen, B-Plan bzw. Satzungsänderungen wird bei einem Beitragssatz von 9,27 €/qm für Schmutzwassereid mit folgenden Anschlussbeiträgen gerechnet.

Ortslage	Fläche	Beitragssatz	Beitrag
Veranlagung durch allgemeine Bautätigkeit	2000	9,27 €	18.500,00 €
Veranlagung Ortslage Hatterscheid		1,90 €	0,00 €
Gesamt	2000		18.500,00 €

III. Sonstige Zuschüsse

Ohne Ansatz

IV. Darlehen

1. Neuaufnahme

Für das Jahr 2022 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von **1.161.800,-- €** notwendig.

2. Umschuldung

Im Jahr 2022 stehen Darlehen in Höhe von **213.700,00 €** zur Umschuldung an.

Stellenübersicht

über das von der Gemeinde gestellte bzw. beigestellte Personal
für die Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH und die Eigenbetriebe Ruppichteroth

für das Wirtschaftsjahr 2022

		gesamt						davon	
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Entgeltgruppe 2022	Entgeltgruppe 2021	Wasser %	Abwasser %	Zahl der Stellen 2022	Zahl der Stellen 2021	Zum 30.06.2021 tatsächlich besetzt	Erläuterung
1	geringfügig Beschäftigter				100	1	1	1	Betriebsleiter
2	Technischer Angestellter	12	12	10	90	1	1	1	stellv. Betriebsleiter
3	Kaufmännischer Angestellter	9a	9a	---	100	1	1	1	
4	Rohrnetzmeister	9a	9a	100	---	1	1	1	
5	Werker	6	6	100	---	1	1	1	
6	Werker	6	6	100	---	1	1	1	
7	Hinweis zum Betriebsleiter des Eigenbetriebes	Der Betriebsleiter der Eigenbetriebe ist der Geschäftsführer der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH.							
8	Hinweis zum Energiebetrieb:	Im Energiebetrieb wird kein eigenes Personal geführt. Die Leistungen werden durch die GWR GmbH erbracht.							

Eigenbetrieb Ruppichterath – öffentliche Einrichtung, Abwasser-, Ruppichterath
Bilanz zum 31. Dezember 2020

PASSIVSEITE	31.12.2020		Vorjahr EUR
	EUR	EUR	
A. EIGENKAPITAL			
I. Allgemeine Rücklage	3.598.960,06		3.476.054,60
II. Zweckgebundene Rücklagen	6.259.733,81		6.259.733,81
III. Jahresüberschuss	133.043,96		122.905,46
	9.991.737,83		9.858.693,87
B. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	8.380.488,00		8.707.555,00
C. RÜCKSTELLUNGEN			
sonstige Rückstellungen	33.000,00		25.400,00
D. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.050.552,16		5.432.738,79
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	140.232,03		73.571,18
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	430.183,52		198.957,03
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde Ruppichterath und deren Eigenbetriebe	51.221,19		47.241,53
5. sonstige Verbindlichkeiten	449.829,77		458.080,36
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	6.131.018,67		6.210.588,89
	2.349,88		2.426,11
	24.738.594,38		24.804.663,87

AKTIVSEITE	31.12.2020		Vorjahr EUR
	EUR	EUR	
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
unentgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.324,28		3.516,00
	4.324,28		3.516,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	23.820,10		23.820,10
2. technische Anlagen und Maschinen	23.954.985,00		24.371.095,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	529,00		695,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	82.480,84		20.317,78
	24.061.814,94		24.415.927,88
	24.066.139,22		24.419.443,88
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	252.365,47		245.671,98
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00		607,05
3. Forderungen gegen die Gemeinde Ruppichterath und deren Eigenbetriebe	290.000,00		85.000,00
	542.365,47		331.279,03
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	126.937,68		50.822,01
	669.303,15		382.101,04
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	3.152,01		3.118,95
	24.738.594,38		24.804.663,87

**Eigenbetriebe Ruppichteroth -öffentliche Einrichtung Abwasser-, Ruppichteroth
Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020**

	2020		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		2.824.211,45	2.717.870,31
2. sonstige betriebliche Erträge		988,64	682,10
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	(30.290,72)		(28.593,75)
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>(1.793.687,57)</u>		<u>(1.721.146,38)</u>
		<u>(1.823.978,29)</u>	<u>(1.749.740,13)</u>
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	(109.850,11)		(97.833,31)
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	(30.700,58)		(27.585,19)
- davon für Altersversorgung: EUR 8.532,13 (Vj.: EUR 7.347,53)			
		<u>(140.550,69)</u>	<u>(125.418,50)</u>
5. Abschreibungen			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		(597.417,32)	(582.459,22)
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>(28.269,97)</u>	<u>(21.473,73)</u>
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>(101.939,86)</u>	<u>(116.555,37)</u>
8. Ergebnis nach Steuern		<u>133.043,96</u>	<u>122.905,46</u>
9. Jahresüberschuss		<u>133.043,96</u>	<u>122.905,46</u>